



# TAGESORDNUNG

## **Öffentliche Sitzung**

---

<b>1</b>	Genehmigung der letzten Niederschrift	
	Allg. Verw./öfft. Sicherheit u. Ordnung	Entscheidung
<b>2</b>	Christkindlmarkt 2020 und weitere Märkte 2020	
	Tourismus-Wirtschaft-Marketing-Kultur	Entscheidung
<b>3</b>	Ersatzbeschaffung Rettungsboot 2	
	Allg. Verw./öfft. Sicherheit u. Ordnung	Entscheidung

Erster Bürgermeister Christian Schweiger eröffnete um 18.00 Uhr die 2. Sitzung des Hauptausschusses. Er begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung der Ausschussmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Hauptausschusses fest. Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung des Hauptausschusses vom 23.06.2020 wurde gemäß § 27 Abs. 1 der GeschO für den Stadtrat 2020 – 2026 mit Beschluss Nr. 17 genehmigt.

Bei der Hauptausschusssitzung am 23.06.2020 hat keine nichtöffentliche Sitzung stattgefunden. Das Verfahren nach Art. 54 Abs. 2 GO i.V.m. § 27 Abs. 2 der GeschO für den Stadtrat Kelheim 2020 – 2026 war daher nicht notwendig.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

Sachbearbeiter: Sinzenhauser, Georg

**TOP 1      Genehmigung der letzten Niederschrift**

Beschluss-Nr. 17

**Entscheidungsergebnis:**

**Dafür: 12    Dagegen: 0**

### **Sachverhalt:**

Gemäß § 27 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Stadtrat 2020 – 2026 lässt der Vorsitzende über die Genehmigung der Niederschrift von der vorangegangenen Sitzung abstimmen.

### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss genehmigt hiermit die Niederschrift der öffentlichen WTK-Sitzung vom 23.06.2020.

### **Verteiler:**

- Akt

**TOP 2 Christkindlmarkt 2020 und weitere Märkte 2020**

**Beschluss-Nr. 18**

**Entscheidungsergebnis:**

**Dafür: 12 Dagegen: 0**

**Sachverhalt:**

Laut Bayerischer Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 15. Juli 2020, ist die Durchführung von Märkten ohne Volksfestcharakter erlaubt. Die Umsetzung darf nur erfolgen, wenn die Einhaltung der derzeit gültigen Schutz- und Hygienebestimmungen gewährleistet ist.

Die Stadt Kelheim hat die Möglichkeit und auch die Erfahrung diese Märkte, einschließlich dem Christkindlmarkt abzuhalten.

Die Stadt Kelheim plant die Abhaltung von folgenden 3 Märkten:

Warenmarkt in der Altmühlstraße im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags am 27.09., Spitzlmarkt in der Innenstadt am 30./31.10. sowie der Martinsmarkt im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags am 8.11.2020. Auch der Kelheimer Christkindlmarkt ist derzeit geplant und auch dessen Durchführung ist derzeit noch möglich.

Laut Beschluss Nr. 17 des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur vom 16.05.2019, wurden alle Veranstaltungen genehmigt. Aufgrund der Pandemie war die Durchführung leider nicht möglich und erst jetzt können wieder einige Veranstaltungen durchgeführt werden.

Der Termin für den Spitzlmarkt ist laut Marktfestsetzung der 31. Oktober und kann mit einer Ausnahme auch an 2 Tagen durchgeführt werden. Um den Besuch zu entzerren, soll der Spitzlmarkt 2020 an 2 Tagen und zwar am 30. + 31. Oktober abgehalten werden.

Auch der Termin für den Christkindlmarkt (11. – 20.12.) wurde am 16.05.2019 beschlossen, könnte aber auf 3 Wochen ausgebaut werden. Nach einem Gespräch mit allen bisherigen Teilnehmern haben wir uns gemeinsam entschieden, den Christkindlmarkt abzuhalten. Die Tendenz geht zur Dauer von 3 Wochen, wobei die schriftlichen Rückmeldungen noch ausstehen. Sollte der Markt auf 3 Wochen ausgebaut werden, dann dauert der Christkindlmarkt vom 4. – 20.12.2020.

Um allen Voraussetzungen der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung gerecht zu werden, wird ein Mehrbedarf an Personal und Arbeitszeit notwendig sein. Ob dafür überplanmäßige Haushaltsmittel notwendig sind, lässt sich erst nach Ausarbeitung des Hygienekonzepts und weiterer Notwendigkeiten genauer sagen.

Wir möchten mit diesen Märkten den Menschen wieder ein wenig gesellschaftliches Leben ermöglichen und damit auch die vielen, privaten und unkontrollierbaren Partys etwas eindämmen.

Vor allem wollen wir mit der Abhaltung von Märkten auch die vielen Marktkaufleute unterstützen, die in diesem Jahr auf viel verzichten mussten.

### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss nimmt von den Ausführungen Kenntnis.

Die 2 „kleineren“ Märkte sowie der Spitzmarkt können, wie vorgeschlagen geplant werden.

Unter Einhaltung aller notwendigen Maßnahmen und der Bayerisches Infektionsschutzmaßnahmenrahmenverordnung steht derzeit nichts gegen die Planung des Kelheimer Christkindlmarktes. Der genaue Termin, ob wie ursprünglich geplant vom 11. – 20.12. oder vom 4. – 20.12., sowie evtl. überplanmäßige Ausgaben, sind dem Ausschuss mitzuteilen.

### **Verteiler:**

- Fachbereich 4.1
- Akt

Sachbearbeiter: Rothermel, Andreas

<b>TOP 3</b>	<b>Ersatzbeschaffung Rettungsboot 2</b>
<b>Beschluss-Nr. 19</b>	
<b><u>Entscheidungsergebnis:</u></b> <b>Dafür: 12 Dagegen: 0</b>	

### **Sachverhalt:**

Das vorhandene Rettungsboot ist in die Jahre gekommen. Ein Rettungsboot in dieser Ausführung wird zur Rettung von in Wassernot geratenen Personen verwendet. Auch können auf diesem Boot Rettungstaucher bis zur der in Not geratenen Person gefahren werden. Dies hat den Vorteil, dass eine schnelle und unkomplizierte Personenrettung in Zusammenarbeit zwischen Taucher und Bootsbesatzung gewährleistet werden kann.

Aus Sicherheits- und Wirtschaftlichkeitsgründen ist deshalb eine Ersatzbeschaffung für ein Rettungsboot (RTB 2) erforderlich.

Es wurden von 2 renommierten Bootsherstellern, die auch die notwendige Erfahrung mit Rettungsbooten haben und bei denen auch die Kundendienstwerkstätten noch in akzeptabler Nähe liegen, eingeholt.

Die Feuerwehrführung hat sich intensiv mit den Vor- und Nachteilen, Eignungskriterien für den Einsatzdienst usw. der beiden Fahrzeugtypen auseinandergesetzt.

Die Konfiguration des Rettungsbootes entspricht deshalb auch den Vorstellungen der Feuerwehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Kelheim.

Es liegen folgende Angebote vor:

Rettungsboot 2 entsprechend der Konfiguration  
aus dem Angebot vom 03.08.2020, Firma Josef Reich GmbH  
zum Preise von 136.634,07 Euro  
incl. 16 % MwSt.  
incl. 10 % Nachlass

Rettungsboot 2 entsprechend der Konfiguration aus dem Angebot vom 29.07.2020,  
Firma SBS Andernach GmbH  
zum Preise von xx Euro  
incl. 16 % MWSt.

Die Firma Josef Reich GmbH hat das billigste Angebot abgegeben.

Haushaltsmittel in Höhe von 110.000,00 € sind bei der Haushaltsstelle 1.1300.9350  
eingeplant.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur hat von den Ausführungen der  
Verwaltung Kenntnis genommen und fasst folgenden Beschluss.

**Beschluss:**

Den Auftrag zur Lieferung eines Rettungsbootes erhält die Firma Josef Reich GmbH,  
Schleifweg 18, 91580 Petersaurach entsprechend der Konfiguration aus dem Angebot  
vom 03.08.2020.

zum Preise von 136.634,07 Euro  
incl. 16 % MwSt.  
incl. 10 % Nachlass

**Verteiler:**

- Sgb. 1.13 Brand- und Katastrophenschutz (H. Rothermel)
- Akt

## **Verschiedenes öffentliche Sitzung:**

Stadträtin Maria Meixner sprach die Sperrung des Ludwigsplatzes an, die von der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt worden war. Ihr ist aufgefallen, dass sich sehr viele Touristen in Kelheim und vor allem im Bereich des Ludwigsplatzes befinden. Erster Bürgermeister Christian Schweiger antwortete darauf, dass eine evtl. probeweise Sperrung des Ludwigsplatzes wegen der Corona-Pandemie erst im nächsten Jahr vor Beginn der Tourismussaison weiter verfolgt werden soll. Man wird sehen, wie es bis dahin mit den Möglichkeiten aussieht bzw. welche Erkenntnisse man bis dahin hat.

Der Fraktionssprecher der Stadtratsfraktion der Freien Wähler, Stadtrat Ludwig Birkl sprach nochmals die Thematik „Fortbestand des Orgelmuseums“ an. Er wollte insbesondere wissen, wie der Sachstand ist und ob bereits eine Stellungnahme der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes vorliegt. Erster Bürgermeister Christian Schweiger informierte daraufhin den Hauptausschuss über die eingegangene E-Mail der Rechtsaufsichtsbehörde.

Weiterhin fragte Stadtrat Birkl an, bis wann mit den, im Rahmen des Ratsinformationssystemes zur Verfügung gestellten, Tablets gerechnet werden kann. Erster Bürgermeister Christian Schweiger teilte dazu mit, dass die Mitarbeiter des EDV-Sachgebietes daran arbeiten, aber wegen krankheitsbedingtem Ausfall es noch etwas dauern wird. Die Ausgabe an die Stadtratsmitglieder soll in etwa 2 Wochen erfolgen.

Stadträtin Regina Hierl teilte mit, dass das sog. „Gefäß“ vom Autonomen Verkehr derzeit nicht geht. Das stellt ein Problem in Weltenburg dar. Sie möchte wissen, ob es dafür eine Ersatzmöglichkeit gibt. Erster Bürgermeister Christian Schweiger antwortete darauf, dass es keinen Ersatz gibt, da der Shuttle-Dienst des Klosters eingestellt wurde. Stadträtin Adriane Pollmann fragte an, wann das Bankerl beim Durchgang vom Torhausplatzl zur Hafnergasse (neben der Gaststätte Paganini) entfernt wird. Erster Bürgermeister Christian Schweiger teilte dazu mit, dass der Bauhof das Bankerl so bald wie möglich entfernen wird.

Weiterhin sprach Stadträtin Adriane Pollmann die neu installierte Beleuchtung in der Hafnergasse an. Die ihrem Mietshaus gegenüber installierte Straßenleuchte ist zu hell. Eine Mieterin beschwert sich, dass es in ihrer Wohnung zu hell ist. Diese Leuchte sollte gedimmt werden. Erster Bürgermeister Christian Schweiger sagte dazu, dass es schwer sein wird, für eine einzelne Leuchte eine andere Helligkeit zu erreichen. Es wird aber mit dem dafür zuständigen Sachbearbeiter des Stadtbauamtes nochmals Rücksprache genommen.

Stadtrat Thomas Häckl jun. teilte mit, dass in der Straße Am Hohenrain in Thaldorf 3 Straßenlaternen nicht leuchten. Es wurde zugesichert, dem Bauhof eine entsprechende Meldung zu geben.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schloss Erster Bürgermeister Christian Schweiger um 19.25 Uhr die 2. Sitzung des Hauptausschusses.

Schweiger  
Erster Bürgermeister

Sinzenhauser  
Protokollführung